WP-01-K1-821

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Annkatrin Esser (KV Berlin-Treptow/Köpenick)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 820 bis 822 einfügen:
dazu beitragen, viele Häuser gleichzeitig mit klimafreundlicher Wärme zu versorgen. Den Aus- und Umbau von Wärmenetzen hin zu erneuerbarer Wärme wollen wir mit der Verlängerung und Stärkung der Förderung für effiziente Wärmenetze (BEW) absichern,

Von Zeile 830 bis 831 einfügen:
Ausbau der Wärmenetze aktivieren und die Finanzierungskosten durch öffentliche Bürgschaften senken. Die Nutzung von Wasserstoff in der Wärmeversorgung lehnen wir ab.

Begründung

Viele Wärmenetze sind zum großen Teil fossil. Die Gas- und Kohlekraftwerke, die Wärme ins Netz einspeißen, müssen nach und nach abgeschaltet und durch Erneuerbare Wärmequellen ersetzt werden. Die deutliche Benennung der Dekarbonisierung der Netze kam bisher nicht raus. Wasserstoff in Wärmenetzen ist nicht sinnvoll, weil er fossile Lock-In Effekte schafft und viel zu teuer ist.

weitere Antragsteller*innen

Katinka Wellnitz (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Martin Lüdders (KV Bochum); Vincent Lohmann (KV Krefeld); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Mara Kleine (KV Düsseldorf); Lukas Sokolowski (KV Düsseldorf); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Harald Moritz (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Willi Junga (KV Berlin-Kreisfrei); Philipp Läufer (KV Berlin-Neukölln); Jacob Zellmer (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Falco Strasser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Shirin Kreße (KV Berlin-Mitte); Andreas Wade (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Daniel Mareyen (KV Passau-Stadt); Jonas Kriegs (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.